

TRAFO

Balladenwettstreit

Was bitte bedeutet LiO? Das ist eine Frage, die ich oft höre und jedes Mal gerne beantworte: Also, LiO steht für Literaturnetzwerk Oberschwaben. Dahinter verbergen sich acht kleine literarische Museen und Dauerausstellungen in Oberschwaben, die sich auf die Suche nach dem gemeinsamen Nenner gemacht haben. Obwohl in vielfacher Hinsicht unterschiedlich aufgestellt, ob in Trägerschaft, Organisation oder in ihren Aktivitäten, bündeln sie ihre Kräfte in einem Netzwerk.

Unter der Federführung der Ernst Jünger-Stiftung tauschen sich diese literarischen Orte aus, planen Veranstaltungen, bündeln Werbung, gewinnen Nachwuchs und professionalisieren sich. Im Fokus steht dabei, sich gemeinsam für die digitalen Zeiten fit zu machen. Zudem entwickeln die literarischen Orte in drei „Werkstätten“ neue Formate. Die Ideen reichen vom Balladen-Wettstreit auf der rollenden Schwabenzettel bis zur literarischen Wanderung, von der langen Mundharmonika-Nacht bis zum Dorf(schau!)Spiel, vom philosophischen Café bis zur Kunstaktion „Dichterworte an alle Orte“. In der Veranstaltungsreihe „Flagge zeigen fürs Literaturland Baden-Württemberg“ werden die neuen Formate dann vor Ort dem Publikum gezeigt und ausprobiert.

www.lio-netzwerk.org